

Eine Traumhafte Reise

Von Feuragon

Unerwartete Geste & Ein Unbekannter Ort

Es war ein ganz spezieller Tag für den Jungen Chris, denn er wird genau an dem 30. September 1999 12 Jahre alt. Wie an jedem Geburtstag wird der Braun-haarige Junge früh geweckt um erst zu frühstücken und dann seine Geschenke von seinem Vater und seiner älteren Schwester in Empfang zu nehmen. Nachdem er seine Geschenke auspackte und sich über sie tierisch gefreut hatte, testet er sie ausgiebig aus. Einige Minuten später machte er sich auf zur Schule und er bekam von seinen Schulfreunden Glückwünsche zum Geburtstag und ebenso von seiner Lehrerin. Und als Geschenk hatte die Klasse was vorbereitet. Eine selbstgemachte Schwarzwälder-Kirschtorte, was seine Lieblingstorte war, wurde ihm zubereitet ebenso wurde ihm ein kleines Überraschungspaket überreicht. Chris machte Luftsprünge vor Freude. Aber einem missfällt dies. Der Blonde Rowdy der Klasse, Kain, der Chris immer beneidet hat. Chris hält immer Abstand von diesem Kerl, der auch noch doppelt so groß wie Chris ist und auch noch ziemlich stark ist. In der Ecke flucht er sehr leise und denkt sich: *Mann! Nur weil dieser elende Winzling heute Geburtstag hat, denkt er, er wäre im Rampenlicht der Welt.*

Er seufzte, aber er wollte keinen Ärger machen. Denn er hatte schon einige Tage zuvor Ärger bekommen, weil er den Andere schikaniert hatte. Zuerst Ballte er seine Hand zur Faust, löste sie dann aber und gratulierte auch dem Geburtstagskind. In der Pause so gegen 10:20 Uhr holte Chris seine kleine Spielkonsole aus der Tasche und bat einen seiner Schulkameraden um ein paar Runden mit ihm zu spielen. Zwei zwielichtige Gestalten näherten sich Chris, der Eine Spindeldürre, farbige, Schwarzhhaarige Junge, Jack und der Moppelige Rot-Haarige Junge Hans. Beide sind Freunde des Rowdys Kain. Jack sagte plötzlich mit hoher, arroganter Stimme: „Hey! DU! Geburtstagskind. Denkst du, nur weil du deinen 12ten Geburtstag feierst bist du so eine große Nummer? Von WEGEN!“ Hans sagte danach hingegen mit tiefer Stimme: „Ja! Wir müssen dir wohl eine Lektion erteilen.“ Chris erwiderte nichts, weil er zu große Angst hatte, da die beiden ihn verprügeln wollten. Dann ruft jemand mit hochnäsiger Stimme: „Hort auf ihr Idioten! Habt ihr vergessen, dass ihr schon mal kurz davor wart von der Schule geworfen zu werden als ihr Ärger gemacht habt?“ Die beiden drehten sich um und da stand Kain, der gerade Rot vor Wut anläuft.

Chris versucht mit seinen Klassenkameraden davonzuschleichen, was ihnen auch gelingt. Chris sagte nur: „Mann womit hab ich so was verdient?“ Er ging zurück in die Klasse und dort hatten sie einen Mathetest von letzter Woche zurückbekommen. Chris war hochofrenut als er seine Arbeit zurückbekam, denn er hatte eine 1+. Die Zeit

verging schnell und er ging mit 3 seiner Freunde aus dem Schulgebäude. Am Eingang stand Kain, aber alleine. Chris zitterte am ganzen Körper. Kain sagte arrogant: „Beruhige dich, kleiner. Geh einfach. Ich hab kein Interesse mehr dir das Leben schwer zu machen. Auch wenn ich es nicht ausstehen kann, wie du manchmal verwöhnt wirst.“ Er reicht seine Hand und sagte: „Lass uns lieber Freunde werden. Ich hab es satt ärger zu bekommen. Ich entschuldige mich für alles was ich je getan hab.“ Chris lächelte leicht und gab ihm ebenfalls die Hand. Dann machte er sich auf dem Weg zur Bahn, um nachhause zu fahren. Nichtsahnend wird er kurz vor der Haltestelle von Jack und Hans abgefangen. Der Dürre Jack packte Chris mit seinen großen, dünnen Händen und hielt ihn fest. Dann als der Moppelige Hans mit seiner Huf-gleichen Faust zuschlagen wollte schloss Chris seine Augen und plötzlich griff jemand ein und sagte mit Sanfter Stimme: „Ihr zwei lernt es nie oder?“

Chris öffnete seine Augen und sah ein vertrautes braun-haariges Mädchen. Es war seine ältere Schwester Ani. Die beiden Rowdys lachten nur lauthals bis plötzlich ihnen jemand auf die Köpfe schlägt. Kain hat den Tumult mitbekommen und schimpfte: „Ihr seid doch die letzten Idioten! Was hab ich mir dabei gedacht als ich euch zu meinen Freunden ernannt habe? VERSCHWINDET! GEHT MIR AUS DEN AUGEN!“ Chris war verwundert und fragte schüchtern: „Erst entschuldigst du dich und nun hilfst du mir?“ Kain antwortete stur: „Es hat nichts mit dir zu tun. Diese Idioten haben eine Abreibung verdient.“ Chris bedankt sich und er ging mit Ani und seinen 3 Freunden Splo, Ilias und Tiz nach Hause. Dort aßen sie erst Kuchen, dann spielten sie an Chris Konsole. Gegen 16:30 gab es noch selbstgemachte Cheeseburger mit Pommes. Als die Freunde von ihren Eltern abgeholt wurden, kamen die Verwandten und überreichten Chris Geschenke und Glückwünsche. Viele Stunden vergingen und bevor sich Chris schlafen legte, ging er nochmal auf dem Balkon und schaute sich die Sterne an. Da flog eine Sternschnuppe am Himmel und Chris wünschte sich was. Tief im Innern denkt er sich: *Ich wünsche mir, dass ich mal eigene Abenteuer mit großen Helden erleben kann. bitte liebe Sternschnuppe. Erfülle mir diesen Wunsch*

Dann zog er sich um und legte sich schlafen. In dieser Nacht geschah etwas. Die Uhren blieben plötzlich stehen und in Chris Zimmer blitzte es wie verrückt. Und Chris selber, war auf einmal verschwunden! Nach einiger Zeit öffnete Chris langsam seine Augen und er erkennt seine Umgebung nicht. Das Zimmer war mit noblen Vorhängen, königlich-aussehenden Ornamenten bestückt und das Bett war völlig anders geformt als Seins. Chris denkt sich ängstlich: *Was ist passiert? Wo bin ich?* Als Chris Schritte von 3 Personen hörte deckte er sich wieder schnell zu und schloss die Augenlider. Die Tür des Zimmers öffnete sich und es kamen tatsächlich 3 Personen herein. Da ertönte eine Sanfte Frauenstimme: „Und du bist sicher, dass ihm nichts passiert ist?“ Es antwortete eine andere Frau mit ernster Stimme: „Jawohl. Der junge Mann ist plötzlich auf der Wiese vor dem Schloss liegend aufgetaucht.“ Die dritte Person, gab eine Männliche Stimme von sich: „Prinzessin. Könnte er ein neuer Held sein?“ Die Sanfte Frauenstimme antwortete: „Kann sein. aber wir müssen warten bis er aufwacht.“ Da öffnete Chris seine Augenlider wieder, stand auf und die 3 Personen sind ein bisschen überrascht. Chris sagte: „Verzeihung, aber. wo bin ich hier?“ Eine der Personen, eine schöne blonde Frau im Lila-Rosa Kleid, die eine Krone trägt sagt: „Oh! Es scheint euch gut zu gehen. Darf ich euren Namen erfahren? wartet. ich kann es spüren. euer Name ist Chris, ist das Korrekt?“ Chris antwortete überrascht: „J.. Ja.. woher wissen Sie das? Wer Sind Sie? Und wo bin ich hier?“ „Alles zu seiner Zeit.“ sagte

Die Ernste, Weißhaarige Frau. Sie Gab Chris Ein Rotes Gewand mit braunem Gürtel, Roter Hose, Schwert und Schild. „Zieht euch erst mal um, Chris. Ich warte vor der Tür. Sagt mir wenn ihr soweit seid dann begleite ich euch zum Thronsaal.“

Oje.. wo ist Chris nur hineingeraten? Wer sind die 2 Frauen und der Mann in Grün? Was wird Chris erwarten? Vielleicht wird er bald darauf eine Antwort erfahren...